

Britisches Berufungsgericht urteilt zugunsten von Solvay im Patentstreit gegen Neo um Solvay-Patent für Katalysator-Materialien für den Automobilbereich

Hannover, Deutschland, 22. November 2019 --- Ein britisches Berufungsgericht hat bestätigt, dass Solvay eine Patentstreitigkeit gegen Neo Chemicals & Oxides Ltd. (Neo) gewonnen hat. Hierbei ging es um Neos Verletzung eines Solvay-Patents für Ceroxid-Produkte mit großer spezifischer Oberfläche, die in Autoabgaskatalysatoren verwendet werden.

In einem am 9. Oktober 2019 ergangenen Urteil wiesen die drei Richter des britischen Berufungsgerichts die Berufung von Neo einstimmig zurück. Neo hatte Berufung gegen ein Urteil des Obersten Gerichts eingelegt, das die Gültigkeit des Solvay-Patents EP 1435338 und die Verletzung dieses Patents durch bestimmte Ceroxid-Produkte von Neo mit großer spezifischer Oberfläche (HSA) bestätigt hatte.

Das Berufungsgericht entschied zudem, dass Solvay befugt sei, rechtlich gegen Neo Performance Materials Inc., die Konzernmutter von Neo, aufgrund deren behaupteter Beteiligung an der Patentverletzung durch Neo nach dem 31. August 2016 vorzugehen.

Das Patentverletzungsverfahren ist nunmehr endgültig zugunsten von Solvay abgeschlossen. Folglich ist auch der Gerichtsbeschluss, wonach es Neo untersagt ist, patentverletzende Produkte nach Großbritannien zu liefern, rechtskräftig. Solvay wird die Zahlung von Schadenersatz für die durch Neo verursachten Schäden geltend machen, darunter für Neos weltweite, auf den rechtswidrigen Handlungen in Großbritannien basierenden Geschäfte.

Solvay wird seinen Kunden helfen, mit der schwierigen Situation umzugehen, die dadurch entstanden ist, dass Neo sie - unter anderem - Compliance-Risiken ausgesetzt hat.

Die Achtung des geistigen Eigentums ist für einen freien und gesunden Wettbewerb von entscheidender Bedeutung. Solvay wird seine Rechte gegen Rechtsverletzer weiterhin konsequent geltend machen.

Seltenerd-mischoxide sind wichtige Bestandteile (oder "Rohstoffe") in Automobilkatalysatoren, die die Konzentration umweltschädlicher Gase in den Abgasen senken. Immer strengere gesetzliche Auflagen zur Luftqualität machen immer komplexer formulierte Seltenerd-mischoxide erforderlich, die das Ergebnis umfassender Forschungs- und Innovationsprogramme sind. Die Produktreihen OPtals® and Actalys® von Solvay bieten maßgeschneiderte Lösungen für alle Arten von Katalysatoren und tragen maßgeblich zur saubereren Mobilität bei.

Neo ist indirekt eine hundertprozentige Tochtergesellschaft von Neo Performance Materials Inc. mit Sitz in Toronto, Kanada, die an der Toronto Stock Exchange gehandelt wird.

Nachstehend der Link zur Patentschrift:

[EP 1435338](#)

- [FOLLOW US ON TWITTER @SOLVAYGROUP](#)

Solvay trägt mit modernen Werkstoffen und Spezialchemikalien zur Lösung gesellschaftlicher Herausforderungen bei. In enger Partnerschaft mit Kunden entwickelt die Gruppe weltweit Innovationen für ganz unterschiedliche Anwendungen, etwa in Flugzeugen, Autos, Batterien, Mobilgeräten und Medizintechnik sowie der Mineralien-, Erdöl- und Gas-Förderung. Solvay trägt zu höherer Energieeffizienz und Nachhaltigkeit bei – mit leichten Werkstoffen für eine sauberere Mobilität, mit Rezepturen, die den Ressourcenverbrauch optimieren und mit Hochleistungschemikalien, die Luft- und Wasserqualität verbessern.

Die Solvay-Gruppe, mit Hauptsitz in Brüssel, beschäftigt rund 24.500 Mitarbeiter in 62 Ländern. Sie erzielte 2018 einen Umsatz von 10,3 Mrd. Euro, 90 Prozent davon mit Geschäftsaktivitäten, in denen die Gruppe weltweit zu den Top 3 gehört, und eine EBITDA-Marge von 22 Prozent. Solvay S.A. (SOLB.BE) ist an der Euronext in Brüssel und Paris gelistet (Bloomberg: SOLB.BB- Reuters: SOLB.BR). In den USA werden Aktienzertifikate der Gruppe (SOLVY) über ein Level-1-ADR-Programm gehandelt. (Zahlen berücksichtigen den geplanten Verkauf des Polyamid-Geschäfts.)

In Deutschland arbeiten rund 1.750 Beschäftigte an neun Industriestandorten. Zu den Hauptprodukten zählen Fluor-, Barium- und Strontium-Spezialitäten, Hochleistungskunststoffe, Soda, Natriumbicarbonat sowie Wasserstoffperoxid.

Solvay Special Chem Solvay Special Chem ist Weltmarktführer für ausgewählte Spezialitäten auf der Basis von Fluor, seltenen Erden, Strontium und Barium. Solvay Special Chem nutzt ihr einzigartiges Know-how, um ausgewählten Industriezweigen Spezialprodukte und -lösungen anzubieten, wie das Lötflussmittel NOCOLOK® für Wärmetauscher, das Treibmittel Solkane®365 für Wärmedämmschäume, fluoridierte Synthesebausteine für Arznei- und Pflanzenschutzmittel, Prozesschemikalien für Halbleiter oder Bariumsalze für passive elektronische Bauelemente.

Christoph Meurer

Solvay Special Chem
Business Manager Automotive
+49 511 8572672

christoph.meurer@solvay.com

Jeanette Stellbrink

Solvay Special Chem
Communication
+49 511 857 2446

jeanette.stellbrink@solvay.com